

des Götlichen Gesetzes handeln : welches auch die metaphora vnd
Gleichnuß mitbringt.

Ein Saemmann / er säe nun guten Samen oder Unfrant / der
nimt ihm erstlich solch Werk mit gutem raht vnd bedacht für / hänget
den Sack mit dem Samen über die Achseln / oder nimt ihn sonst in die
Hand / gehet darauff hin auff den Acker oder in den Gartien / vnd streuet
ihn auf : alles gehet da mit gutem wissen vnd vorsatz her : Eben so sind
auch die seminatores iniquitatis , welche vnrecht säen / allein (wie
gemeldet) die / welche etwas vnrechts in Sinn nemen / demsel-
ben nachdencken / den Schluss darüber machen / daß sie es ins
Werk setzen wollen / auff mittel vnd wege trachten / wie sie
es verrichten / vnd wenn sie dieselben haben / alles in der That
vollbringen.

Bon solchen seminatoribus vnd Saemännern nun sagt der
weise König erstlich / daß sie Mühe erndten. Wie durch das säen
alle Handlungen / Thun und Geschäfte der Menschen verstanden wer-
den : also wird durch das erndten alles / was ein jeder von seinem Thun
vnd Wandel letztlich empfahet vnd einnimt / angedeutet / welches sonst
mit kurzen Worten im gemeinen Sprichwort zusammen gefasset ist :
wie einer arbeitet / so wird ihm gelohnet : vnd ist also das πντον oder
eigenliche Verstand : Wer wissentlich vnd boshaftiger weise übel thut/
der empfahet zuletzt seine gebürende Strafe/nach der Götlichen Gerech-
tigkeit/die nichts vngetrochen lässt.

Das Hebreische Wort פָּנָא / welches unser seeliger Lutherus
mit dem Deutschen Wort Mühe verdolmetschet / fasset in sich alles
das in gemein / so den Menschen schmerzen vnd wehe thun
mag / es treffe an Seel / Leib / Haab vnd Gut / vnd will der weise König
sagen : Ein gottloser Mensch / der ohne schew vnd scham böses fürnimt
vnd thut / hatt ohnfehlbar die Rache Gottes auff dem Hals / der ihm
verzettelten wird / wie er gehandelt / vnd ihn dergestalt treffen / daß ers
wird fühlen.

Ja ohnfehlbar. Denn gleich wie auff die Saat ordentlicher vnd
natürlicher weise die Erndte folget / nach dem Götlichen Decret vnd
Schluß Genes. 8. So lang die Erde stehtet / soll nicht auffhören
Samen vnd Erndte / Frost vnd Hitze / Sommer vnd Winter /

I.
Suas, quas
merentur,
poenas re-
ferant, id-
que

I.
Cerid.
Genes. 8.

Tag